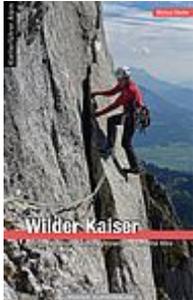


Kletterrouten Wilder Kaiser » Westliche Hochgrubachspitze » Südwand

T and T - Nagelneue Südwand

Bewertung	Ernsthaftigkeit	Kletterzeit	Kletterlänge	Wandhöhe	Exposition	Beliebtheit
8-	E4	5-6 h	270 m	220 m	S	2



Routencharakter

Sehr abwechslungsreiche, aber relativ ernste alpine Route durch die Südwand mit Direktausstieg zum Gipfelgrat. Kompakte Platten wechseln sich mit schönen Schuppen, einem ausladenden Dach, Wasserrillen und steiler Wandkletterei ab. Mit Ausnahme der letzten Seillänge top Fels. Solider Umgang mit mobilen Sicherungsmitteln erforderlich.

Schwierigkeit

8- (3 Seillängen), Rest leichter.

Absicherung

An den Ständen stecken jeweils zwei Bohrhaken, pro Seillänge jeweils ein gebohrter Zwischenhaken. Dazu wurden insgesamt 15 Schlaghaken belassen. Viele Passagen müssen mit mobilen Sicherungsmitteln selbst abgesichert werden.

Empfohlene Ausrüstung

Stopper und Cams bis #3

Erstbegeher

Tom Brandstätter and Tom Rabl 2015-2019 in mehreren Etappen. Erste Rotpunktbegehung durch Tom Brandstätter am 22.9.2019

Zustieg

Vom Wanderparkplatz Hüttling (Zufahrt vom Stanglwirt-Prama, Ausschilderung „Schleierwasserfall“). Immer der Ausschilderung „Ackerlhütte“ folgend gibt's verschiedene Varianten, die schnellste dürfte über die Graspoint Nieder- und Hochalm führen (gut 1 Stunde). Von der Ackerlhütte aufwärts ins Hochgrubachkar. An der Weggabelung nach links (Gildensteig) und nach ca. 200 m rechts auf dem rot markierten Steig in Richtung Schönwetterfensterl. Nach einer ersten felsigen Steilstufe zweigen rechts (nach Osten) deutliche Steigspuren zur markanten pyramidenförmigen Südwand ab (1 Std., Rucksackdepot). Rechts haltend den Steigspuren folgen. Ein Schrofengürtel wird durch die rechte von zwei Rinnen überwunden (Stellen 2), dann über Grasschrofen bis unter die Südwand der Westlichen Hochgrubachspitze (weitere ca. 30 Min. - gesamte Gehzeit vom Parkplatz 2 - 2,5 h).

Man kann auch von der Wochenbrunneralm über die Gaudeamushütte und den Gildensteig ins Hochgrubachkar gelangen, von dort wie oben (ähnlicher Zeitbedarf).

Einstieg

Bei markanter Rinne wenig rechts der Neuen Südwand.

Abstieg

Vom Gipfel zuerst am Grat nach Norden, dann nach Südwesten über steiles Gras und Schrofen (1) absteigend, den Steigspuren und Markierungen folgend, zurück zum Rucksackdepot (30-45 Minuten).

Übernachtung oder Einkehr

[Ackerlhütte](#), [Gaudeamushütte](#)

Informationsquelle

Info und Topo: Thomas Rabl - www.pure-mountain.at

Topo

T and T

Nagelneue Südwand

Westl. Hochgrubachspitze
 8-, 7 SL
 von
 Tom Brandstätter and Tom Rabl
 über mehrere Jahre
 von unten erschlossen

Absicherung

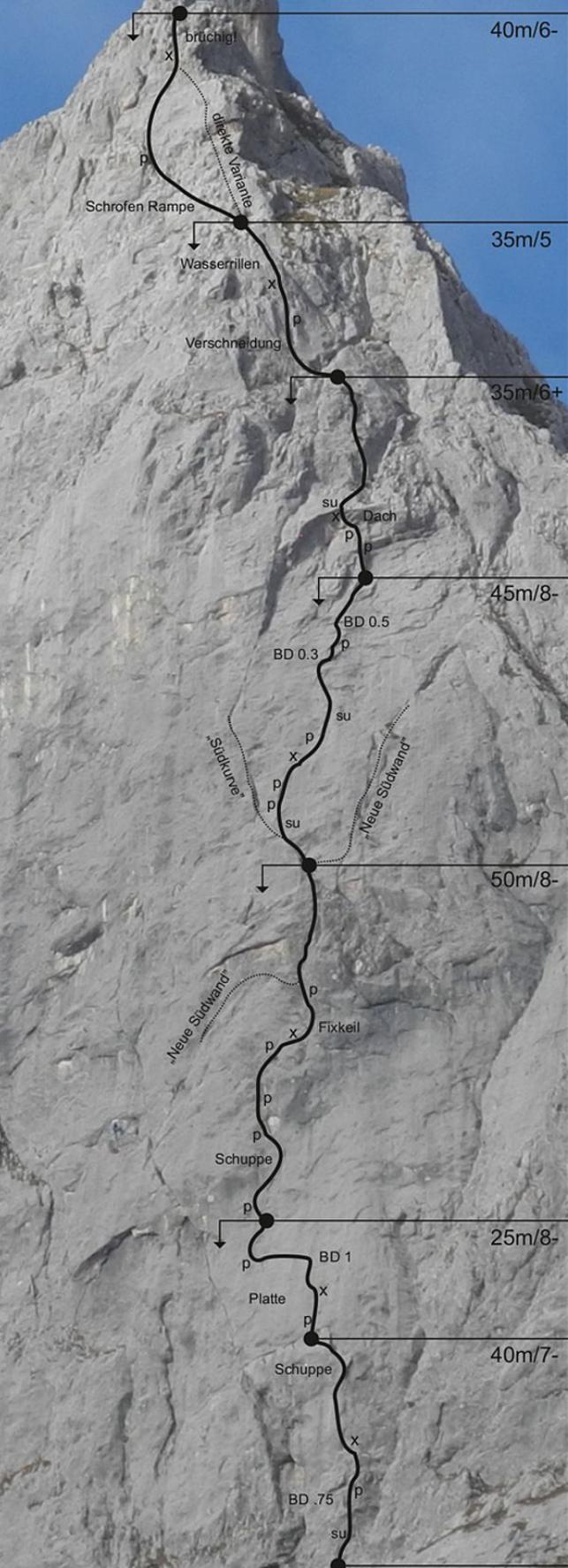
An den Ständen stecken 2 BH. Pro Seillänge wurden jeweils nur ein Bohrhaken und sparsam auch Schlaghaken verwendet. Viele Passagen müssen selbst abgesichert werden.

Material

- 50 Meter Doppelseil
- 10 Express
- Frinds bis Größe BD 3
- Keile

Westl. Hochgrubachspitze
 2.277m

Über Grat (III) zum Gipfel



Topo der Route TandT - Nagelneue Südwand



Hochgrubachspitze-Südwand mit der Route TandT - Nagelneue Südwand (rot) und der Neuen Südwand (violett)